



Die Unterrichtsthemen im Wahlpflichtfach Gesundheit und Soziales

Vorsorge und Pflege

Ich bin gegen Zecken
geimpft!

Gesundes Essen und
Sport sind mir wichtig.

Ernährung und Bewegung

Ich bin gerne mit
Kindern zusammen.

Zusammenleben

Beim Einkaufen achte ich
auf Qualität und die
Herkunft der Produkte.

Nachhaltigkeit und Verbraucherbewusstsein



Das Wahlpflichtfach Gesundheit und Soziales (GuS) im Bildungsplan

Im Wahlpflichtfach GuS...

- ... erfahre ich, wie ich fit und gesund bleiben kann.
- ... lerne ich, was man beim Lebensmittelkauf beachten muss.
- ... wird mir klar, wie Werbung auf mich wirkt.
- ... lerne ich, wie ich mich bei einem Unfall verhalte.
- ... werde ich „Experte“ zum Thema Ernährung.
- ... kann ich meinen persönlichen „ökologischen Fußabdruck“ ermitteln.
- ... besuche ich Menschen, die meine Unterstützung brauchen können.
- ... bin ich u. a. in der Turnhalle, der Schulküche, dem Technikraum, außerhalb der Schule und manchmal auch im Klassenzimmer.

Ein Beispiel aus dem GuS-Unterricht „Vorsorge und Pflege“

Basismaßnahmen zur Ersten Hilfe in der Theorie kennen lernen

- ▶ Notrufflyer erstellen
- ▶ Ruhe herstellen
- ▶ Wundversorgung
- ▶ stabile Seitenlage

Brainstorming

- ▶ Wie verhalten wir uns?

Ein Notfall, was tun?

Rollenspiele

- ▶ Telefonat mit der Rettungsleitstelle
- ▶ Gesprächstraining


Experten beraten und zeigen (z.B. Sanitäter, Kranken- pfleger, Feuerwehrleute)

- ▶ Üben von Sofortmaßnahmen
- ▶ Symptome erkennen
- ▶ Krankheiten zuordnen
- ▶ richtiges Verhalten in Notfallsituationen

Liebe Schülerinnen und liebe Schüler,

am Ende der Klasse 7 entscheidet ihr euch für ein Wahlpflichtfach. In diesem Faltblatt wollen wir euch über das Wahlpflichtfach Gesundheit und Soziales informieren.

Das Wahlpflichtfach Gesundheit und Soziales ist inhaltlich abgestimmt mit der zweijährigen Berufsfachschule im Bereich Ernährung und Gesundheit.

 Praxisbezogen und lebensnah erweitert ihr eure Kompetenzen zur Bewältigung des Alltags. Die verantwortungsbewusste Gestaltung des Lebens steht dabei im Vordergrund. Im Wahlpflichtfach GuS lernt ihr Berufe aus dem Bereich Ernährung und Gesundheit kennen.

➔ Häufig gestellte Fragen

Warum gibt es ein Wahlpflichtfach?

Das Wahlpflichtfach bereitet dich auf den Unterricht in Klasse 10 vor.

Was lerne ich in GuS?

Du lernst den verantwortungsvollen Umgang mit Menschen und mehr über eine gesunde Lebensführung.

Wie viele Stunden wird das Wahlpflichtfach unterrichtet?

Das Wahlpflichtfach wird zwei Stunden in der Woche in Klasse 8 und 9 unterrichtet.

Zählt das Wahlpflichtfach mit zur Versetzung?

Ja.

Zählt das Wahlpflichtfach mit zum Hauptschulabschluss?

Ja.

Ist die Note im Wahlpflichtfach wichtig, um die Bildungsempfehlung für Klasse 10 zu bekommen?

Ja, hier musst du mindestens die Note „ausreichend“ bekommen.

Muss ich für ein Praktikum eine Praktikumsstelle suchen, die mit GuS zu tun hat?

Nein, aber es wäre sinnvoll, da du ja Interesse an dem Fach Gesundheit und Soziales hast.

Muss ich in Klasse 10 ein Profil aus dem Bereich Ernährung und Gesundheit wählen?

Nein, du kannst ein Profil aus allen drei Bereichen der zweijährigen Berufsfachschule nach Angebot vor Ort wählen.

Muss ich eine Berufsausbildung aus dem Bereich ergreifen?

Nein, aber es bietet sich an, da du dich in dem Bereich jetzt besonders gut auskennst.



Für diese Berufsausbildungen und für viele andere bin ich mit GuS besonders gut vorbereitet:


Restaurantfachmann
Sport- und Fitnesskauffrau
Altenpfleger
Zahntechnikerin
Verkäufer Diätassistent
Bäckerin
Konditor Erzieher
Pferdewirtin
Masseur und medizinischer Modeschneider Bademeister
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Drogistin
Tierpflegerin
Köchin Friseur
Rettungsassistentin
medizinische Fachangestellte

Genauere Informationen findest du unter www.planet-beruf.de



Werkrealschule und Hauptschule

Das Wahlpflichtfach
Gesundheit und Soziales (GuS)

 INFORMATIONEN FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

REDAKTION

Dr. Johannes Bergner (verantwortlich)
Hans-Joachim Pröchtel
Marion Schostek
Angelika Seitzinger

Simon Windmiller, 1st. stellv. Vorsitzender des LSBR
Selin Agbal, Mine Bicer, Edvin Okanovic, Adrian Schüller
(Klasse 8b, Lerchenrainschule, Stuttgart)

GESTALTUNG

Karin van Kemenade

HERAUSGEBER

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg,
Schlossplatz 4, 70173 Stuttgart

AUFLAGE

30 000

DRUCK

Schwäbische Druckerei/ Stuttgart, November 2010

Dieses Falblatt findest du auch zum Herunterladen auf
www.kultusportal-bw.de



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT